

1205 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des
Bundesrates

B e r i c h t
des Rechtsausschusses

über den Gesetzesbeschluß des Nationalrates vom 11. Juli 1974, betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das allgemeine bürgerliche Gesetzbuch geändert wird

Der gegenständliche Gesetzesbeschluß des Nationalrates beinhaltet die Anpassung einiger Vorschriften des allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuches an die durch das neue Strafgesetzbuch beziehungsweise den Gesetzesbeschluß über ein Strafrechtsanpassungsgesetz erfolgenden Änderungen von Begriffen und Begriffsinhalten, die im ABGB verwendet werden.

Der Rechtsausschuß hat die gegenständliche Vorlage in seiner Sitzung am 15. Juli 1974 in Verhandlung genommen und einstimmig beschlossen, dem Hohen Hause zu empfehlen, keinen Einspruch zu erheben.

Als Ergebnis seiner Beratung stellt der Rechtsausschuß somit den Antrag, der Bundesrat wolle beschließen:

Gegen den Gesetzesbeschluß des Nationalrates vom 11. Juli 1974, betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das allgemeine bürgerliche Gesetzbuch geändert wird, wird kein Einspruch erhoben.

Wien, am 15. Juli 1974

C z e r w e n k a
Berichterstatter

Dr. R e i c h l
Obmann